Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 31 (1915)

Heft: 51

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

neuerdings recht zahlreiche Aufträge auf Spielwaren erteilt worden.

Einheimische Industrie. Bekanntlich erfreut sich die Aarauer Zinn-Soldaten- und Zinn-Figuren-Fabrikation großer Beliebtheit und hat sie eine große Entwicklung auch ihrer Originalität halber erfahren. Um ihr den Absatz noch mehr zu fördern und ihre Kunstfertigkeit vor Augen zu führen, findet gegenwärtig im Gewerbemuseum Aarau eine Ausstellung dieser eigenartigen Industrie statt.

Schweizerische Holzproduktion und Holzbedarf. Gerade die gegenwärtige anormale Lage im schweizerischen Holzhandel zeigt mit großer Deutlichkeit, daß der Förster nicht plötzlich seine Produktion den Bedürfnissen der Konsumenten anpassen kann; er kann sich den neuen Anforderungen der Kundschaft nicht von einem Tag auf den anderen fügen, noch seine Nutzungen anders gestalten. Er wird oft genötigt sein, die eben vorhandenen Vorräte zu verwerten, eventuell sie erst noch wachsen und reifen, mit einem Wort sie „schlagreif" werden zu lassen; denn deren sofortige Flüssigmachung könnte je nachdem noch größere Verluste im Gefolge haben.

Während ehedem in der Schweiz bezüglich der Holzproduktion ein Gleichgewichtszustand herrschte, nimmt heute die Holzeinfuhr immer mehr überhand, und in den letzten Jahren hat der Verbrauch des Nutzholzes 3½ Mal rascher zugenommen als der des Brennholzes. Demgemäß ging die Forstwirtschaft von der Erzielung von Brennholz zu derjenigen von Nutzholz über. Zu dem Zwecke wurde das Nadelholz bevorzugt, das den ferneren Vorteil bietet, relativ rasche Erträge zu liefern. Damit brach die Aera der Kahlschläge an, mit der darauf folgenden künstlichen Verjüngung. Die Forstleute hatten diese Umwandlung vorausgesehen und leiteten schon seit Anfang des vorigen Jahrhunderts in den ihnen direkt unterstellten Waldungen die Nutzholzproduktion ein. Sie wurden hiezu veranlaßt einerseits durch die Verallgemeinerung der Kohlenheizung, anderseits durch die wachsenden Bedürfnisse an allen Sortimenten von Nutzholz dank der Entwicklung der Industrie. Das rasche Anwachsen der Städte, die Vermehrung der Verkehrsmittel, die Verwendung des Holzes zur Papierfabrikation, zu Verpackungszwecken usw., alle diese Neuerungen mußten einen derart steigenden Verbrauch von Nutzholz mit sich bringen, daß die Erzeugung dieses Produktes nicht mehr mit der Konsumation Schritt halten konnte.

Es ist interessant, zu sehen, wie es auch hier gilt, den wechselnden Bedürfnissen bei Auswahl der verschiedenen Holzarten entgegen zu kommen. Die Aspe z. B. liefert ein minderwertiges Brennholz, dagegen aber ein vorzügliches Papierholz. Dieselbe wurde daher von dem Tage an wertvoll, als sie zur Herstellung des Papieres herbeigezogen wurde. Vor 30 Jahren wurde zur Papierfabrikation nur Aspen- und Lindenholz verwendet. Die sonst als Forstunkraut geltende Aspe stieg rasch im Wert, und man schickte sich schon an, Aspenwälder zu pflanzen. Etwa 10 Jahre später war das Verfahren gefunden, Tannenholz zu Holzstoff zu verarbeiten und die Aspe sank wieder auf ihren früheren Unkrautstandpunkt zurück. Ähnliche Wandlungen gab es mit der Buche. Vom finanziellen Standpunkt angesehen, galt die Buche lange als eine sehr vorteilhafte Holzart. Eine zeitlang aber gestaltete sich der Absatz schwierig, und man griff wieder mehr zu Nadelhölzern. Heute handelt es sich nicht mehr darum, die Buche in den Waldungen zu unterdrücken, sondern nur, deren Nutzung anders zu gestalten.

Zürcher Bau- und Wohngenossenschaft, vormals Zürcher Bau- und Spargenossenschaft, Zürich. Die Generalversammlung hat die Bilanz und Jahresrechnung genehmigt und den leitenden Organen Decharge erteilt. In Zustimmung zu den Anträgen des Verwaltungsrates wurde einstimmig beschlossen, in Anbetracht der immer noch unsichern Zukunft von einer Verzinsung des Genossenschaftskapitals für 1915 Umgang zu nehmen. Der Gewinnsaldo von 9321 Fr. wird zu Abschreibungen verwendet.

A.-G. der Vereinigten Öl-, Kitt- und Kreidewerke, Oftringen. Für das Jahr 1915 wird für die Prioritätsaktien eine Dividende von 8 % (im Vorjahr 4 %) vorgeschlagen; die Stammaktien, die seit vier Jahren ohne Verzinsung geblieben sind, sollen eine Dividende von 4 % erhalten.

Das teuerste Holz der Welt. Nach Äußerungen Sachverständiger wird das Nußbaumholz in Kürze das teuerste Holz der Welt sein. Jetzt schon gehen Großhändler zum Kaukasus, um das nötige Holz zu bekommen.

Bei Adressenänderungen

wollen unsere geehrten Abonnenten zur Vermeidung von Irrtümern uns neben der neuen stets auch die alte Adresse mitteilen. Die Expedition.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. **Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche** werden unter diese Rubrik **nicht aufgenommen;** derartige Anzeigen gehören in den **Inseratenteil** des Blattes. — Fragen, welche **„unter Chiffre"** erscheinen sollen, wolle man mindestens 20 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) beilegen. Wenn keine Marken beiliegen, wird die Adresse des Fragestellers beigedruckt.

172. Wer hätte eine Mangel mit einer Eisenwalze von mindestens 1,20 m Preß-Breite billig abzugeben oder wer könnte eine passende Eisenwalze von 200 mm Durchmesser und 1,20 m Länge (ohne Zapfen gemessen), liefern? Offerten unter Chiffre 172 an die Expedition.

173. Wer hätte eine noch gute Bau- oder Lattensäge, zirka 100 m Rollbahn Geleise, 60 cm Spur, einige Wagen, und eine gute Fuß- oder Stockwinde, mittlere Stärke, abzugeben? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 173 an die Exped.

174. Wer hätte sofort 200 m Rollbahngeleise, 60 cm Spur, mit Eisenschwellen, sowie einige Radsätze oder event. Rollwagen, geeignet für Holztransport, abzugeben? Offerten mit Angabe des Profils, Gewicht pro Meter, an Ferd. von Arx A.-G., Baugeschäft in Olten.

175. Wer liefert Stadler's Mars-Oel für Treibriemen? Offerten unter Chiffre 175 an die Exped.

176. Wer liefert □ Stäbe, tannen, 26×26 mm, 150 cm lang, astrein, waggonweise franko Station Gwatt b. Thun, gegen Barzahlung? Offerten an G. Müller-Mühlematter, Schreinerei, Dürrenast bei Thun.

177. Welche Metallwarenfabrik könnte per Jahr zirka 20—30,000 runde Büchsen in Matt- oder Glanzblech, Durchmesser derselben 6—7 cm, 2 cm hoch, liefern? Offerten unter Chiffre 177 an die Exped.

178. Wer liefert eine 5—6 m lange Welle von 60 mm Dicke; ferner 3 Stehlager, Bohrung 60 mm. Offerten unter Chiffre 178 an die Exped.

179. Wer hätte ein Dynamo und ein Elektro-Motor, 240—500 Volt Spannung, 40—50 PS, neu oder gebraucht abzugeben? Offerten mit Preis an Fritz Küng, Mühlenbauer, Goßau (St. Gall.).

180. Wer hätte zirka 10—12 Stück ältere Gasrohre von 2½ m Länge und 5—6 cm Dicke billig abzugeben? Offerten an R. Rohr, Schreiner, Lenzburg.

181. Wer liefert fertig zusammen gemischte Masse für Boden- und Treppenbelag? (Steinholzböden). Offerten unter Chiffre 181 an die Exped.

182. Wer liefert sofort einen Elektro-Motor, 10—15 HP, 3-Phasen-Wechselstrom, 380 Volt, gebraucht oder neu? Offerten mit äußerstem Preis an O. Ryser, Sägerei, Wasen i. E. (Bern).

183. Wer liefert schöne, saubere und trockene Eichenbretter in Dicken von 30, 33, 36, 45, 50 und 60 mm und zu welchem Preis? Offerten unter Chiffre 183 an die Exped.

184. Wer ist Abgeber eines Quantums Hagenbuchen-Rundholz, event. geschnittene Bretter, sowie 1 Waggon Tannen Kisten-Bretter, II/III in 14 mm Dicke, in Breiten von 15—45 cm, Länge

zirka 400—500 cm, gegen Barzahlung? Aeußerste Offerten an Lachappelle Holzwerkzeugfabrik, Kriens-Luzern.

185. Wer hat eine ältere, guterhaltene Abricht- und Dicke-Hobelmaschine, 50 breit, und eine Universalmaschine mit Hobelmaschine, Bandsäge, Rohr- und Kehlmaschine abzugeben? Offerten unter Chiffre 185 an die Exped.

186. Wer hätte eine Dickehobel-Maschine von 30—45 cm Hobelbreite abzugeben? Offerten an E. Zehnder, Küblerei, Polygonweg, Bern.

187. Wer liefert Federn aus zirka 3 mm dickem Stahldraht, 120 mm lang, oder wer würde solche en gros fabrizieren? Offerten an Ant. Ranzi, Bauunternehmer, Wolhusen.

188. Wer liefert Bauholz, nach Liste geschnitten, größte Länge 11 m, größte Stärke 15/20, franko Station Döttingen-Klingnau? Offerten an August Müller, Zimmermeister, Tegerfelden (Aargau).

189. Wer hätte zirka 80—100 m alte Rollbahn-Schienen, zirka 12 cm hoch, gegen netto Kassa abzugeben? Offerten unter Chiffre 189 an die Exped.

190. Wer liefert ast- und rißfreie Tannenstäbe, möglichst trocken, von 1 m Länge aufwärts, in Stärken von 30/30 bis 36/36 mm, gegen Barzahlung? Offerten unter Chiffre 190 an die Expedition.

191. Wo könnte man Gaskochapparate-Hähnchen beziehen? Offerten an J. Rubinick, Gerbergasse 16, Biel.

192. Wer liefert feinen Quarz in verschiedenen Körnungen bei Abnahme von 10 t-Ladungen? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 192 an die Exped.

193. Gibt es ein wirksames Mittel gegen feuchte Wände in einer Kirche (Nordfassade) und wer liefert solches? Offerten an J. Wipf, Baumeister, Muri-Egg.

Antworten.

Auf Frage **123.** 1 Dynamo, 110 Volts, 7 Ampères, samt Ampères und Voltmeter hat abgegeben G. Baumgartner, mech. Schreinerei, Hagendorn (Kt. Zug).

Auf Frage **135.** Handwagen liefert J. Aßfalg, Schipfe, Zürich.

Auf Frage **136.** Querscheiben und Holzspunden in passendem Weichholz liefert vorteilhaft und bittet um Angabe des Bedarfes sowie der werten Adresse, H. Wüthrich-Herrmann, Holzwaren-Fabrik, Dürrenroth (Bern).

Auf Frage **138.** Tadellos erhaltene Hand-Spindelpressen verschiedener Größen hat billigst abzugeben Heinrich Wertheimer, Limmatstraße 50, Zürich 5.

Auf Frage **138.** Hätte eine starke Spindelpresse, 68 mm Spindelstärke, ganz billig abzugeben. Karl Lehner, Schmiedmeister, Ober-Uzwil.

Auf Frage **150 a.** Eine Universal-Maschine mit 500 mm Hobelbreite können wir Ihnen, sehr gut erhalten, mit Garantie billig abgeben. **b.** Sandpapier-Schleifmaschinen fabrizieren wir als Spezialität und können Ihnen günstiges Angebot darin machen. Maschinenfabrik Holzscheiter & Hegi, Manessestraße 190, Zürich 3.

Auf Frage **156.** Falls Ihnen mit Kletter-Drehscheiben in schmiedeiserner Ausführung, Schweizer-Fabrikat, gedient ist, bitten wir Sie um gefl. Bekanntgabe Ihrer werten Adresse und wir stehen Ihnen alsdann gerne mit Offerte zu Diensten. Robert Aebi & Co., Werdmühleplatz 2, Zürich.

Auf Frage **158.** Hätte zwei Handbohrmaschinen ganz billig abzugeben. Karl Lehner, Schmiedmeister, Ober-Uzwil.

Auf Frage **158.** Eine noch sehr gut erhaltene Wand-Bohrmaschine hat freibleibend billigst abzugeben Heinrich Wertheimer, Limmatstraße 50, Zürich 5.

Auf Frage **164.** Habe eine tadellos erhaltene Fräsmaschine freibleibend billigst abzugeben, Heinrich Wertheimer, Limmatstraße 50, Zürich 5.

Auf Frage **165.** 1 gebrauchtes, sehr gut erhaltenes Horizontalgatter, sowie 1 gebrauchtes Seitengatter haben sehr billig abzugeben Rud. Brenner & Cie., Basel.

Auf Frage **166.** Bezüglich Konstruktion und Leistungsfähigkeit der modernen Horizontalsägegatter zum Schneiden aller Holzarten und Dimensionen, sowie auf Ihre Anfrage bezüglich dem Winkelantrieb zum Antrieb einer Blockbandsäge gibt Ihnen die Firma Rud. Brenner & Cie. in Basel gerne fachgemäße Auskunft.

Auf Frage **169.** Wir haben gewünschtes Geleise sowohl kaufs- wie mietweise zu günstigen Bedingungen abzugeben und bitten Sie um gefl. Angabe Ihrer werten Adresse. Robert Aebi & Co., Werdmühleplatz 2, Zürich.

Auf Frage **169.** Rollbahn-Geleise von 500 mm Spur hat kauf- oder mietweise abzugeben Bachmann-Boßhardt & Co., Stampfenbachstraße 57, Zürich.

Submissions- und Stellen-Anzeiger.

Zürich. Neubau Zentralbibliothek Zürich. Glaserarbeiten, Sonnenstorren und Holzrolladen. Pläne 2c. beim kantonalen Hochbauamt, Sempersteig 3, Bureau 25. Angebote mit entspr. Aufschrift bis 21. März an die kant. Baudirektion in Zürich.

Zürich. Malerarbeiten am Kirchturm in Zell. Angebote mit Aufschrift „Turmanstrich" bis 18. März an den Präsidenten der Kirchenpflege, Fr. Matzinger, Rämismühle. Bedingungen daselbst.

Bern. Stelle eines Feueraufsehers für den Bezirk Goldiwil ob dem Wald. Bauhandwerker werden bevorzugt. Anmeldungen bis zum 20. März an das Stadtbauamt Thun.

Bern. Neues Spritzenhaus der Gemeinde Inkwil. Maurer-, Zimmermanns-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten. Eingaben bis 18. März an Otto Ingold, Gemeindepräsident. Auskunft daselbst. Für Maurerarbeiten sind getrennte Eingaben zu machen.

Solothurn. Gas- und Wasserwerk Solothurn. Grabarbeiten für eine Gasleitung in der Wengistraße. Länge der Leitung zirka 210 m. Offerten mit Aufschrift „Grabarbeiten Wengistraße" bis 20. März, mittags, an die Direktion. Bedingungen daselbst.

Solothurn. Zementröhren-Lieferungen, Maurer-, Pflästerungs- und Schlosserarbeiten 2c. im I., II. und III. Baukreis. Eingabetermin 20. März. Näheres im Amtsblatt Nr. 11 des Kantons Solothurn vom 11. März (Seite 247/48).

Appenzell A.-Rh. Neubau einer Marktstallung und einer Remise mit Stallung in Herisau. Zimmer-, Maurer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten. Offerten mit bez. Aufschrift bis 18. März abends 6 Uhr an das Bauamt Herisau. Formulare daselbst.

St. Gallen. Gemeinde Straubenzell. a) **Druckleitung in Gußröhren** (Kal. 300 mm) inkl. Grabarbeit, von der Oberstraße bis zum Reservoir auf Menzeln, ca. 230 m lang; b) **Druckleitung in Stahlmuffenröhren** (Kal. 200 mm) inkl. Grabarbeit, vom Breitfeld bis zum Gemeindehaus in Bruggen. Näheres im Gemeindebauamt in Bruggen (altes Gemeindehaus). Eingaben, für a und b getrennt, mit Aufschrift „Druckleitung" bis 25. März an das Gemeindebauamt.

Graubünden. Hochalpines Töchterinstitut Fetan. Schlosser-, Maler- und Tapeziererarbeit, Schloßlieferung und Mobiliarlieferung. Unterlagen bei Schäfer & Risch, Architekten in Chur. Einzabetermin 25. März.

Aargau. Erd-, Maurer-, Zimmer- und Schlosserarbeiten zur neuen Schießanlage im Schachen in Aarau. Pläne 2c. je vorm. 9—12 Uhr im Bureau der städtischen Bauverwaltung. Offerten mit Aufschrift „Schießanlage Schachen" bis 20. März an Stadtammann Häßig.

Aargau. Neubau der landwirtschaftl. Genossenschaft Hendschiken. Erd-, Maurer-, arm. Beton- und Zimmerarbeiten, Kunststein- und Granitlieferung. Pläne 2c. bei Architekten Schneider & Sidler, Baden. Eingaben an dieselben bis 28. März.

Thurgau. Schulhausbau Emmishofen. Glaser- und Schreinerarbeiten. Pläne 2c. bei Architekten Weideli & Kressibuch in Kreuzlingen. Eingaben mit Aufschrift „Schulhausbau" bis 20. März an Dekan Fink in Emmishofen, Präsident der Baukommission.

Thurgau. Bau eines Wohnhauses in Opfershofen. Maurer-, Zimmermanns-, Dachdecker-, Schreiner-, Glaser-, Schlosser-, Spengler-, Hafner- und Malerarbeiten. Pläne 2c. bei G. Keller, an welchen Offerten bis 24. März einzureichen sind.

Ticino. Impianto di riscaldamento centrale ad acqua calda a bassa pressione nel nuovo Pretorio di Mendrisio. Offerte al Consiglio di Stato a Bellinzona entro le ore 11 ant. del 15 aprile. Deposito fr. 1000. Capitolato presso la Cancelleria del Dipartimento delle Pubbliche costruzioni.

Ticino. Cooperativa Svizzera di Consumo „Sessa e Monteggio". Opere da falegname (serramenti e mobilio interno) nel nuovo magazzeno sociale. Capitolati presso l'Amministrazione della Cooperativa. Offerte portante l'indicazione „Offerta per lavori da falegname" al Consiglio d'Amministrazione entro il 25 marzo.

Ticino. Lavori di riparazione alla cupola ed all'attico del campanile della chiesa di Cugnasco, preventivati in fr. 700. Deposito fr. 70. Termine il 20 marzo.

Valais. Direction paroissial de Lens. Travaux de maçonnerie, charpente, couverture, etc. pour l'agrandissement de la chapelle d'Ollon. Plans, etc. chez l'architecte Gard à Martigny. Délai 18 mars à midi.

Valais. Commune de Sion. Construction d'une maison d'école primaire des filles. Conditions au bureau des architectes de Kalbermatten, à Sion, dès le 3 mars. Soumissions au greffe communal de Sion jusqu'au 25 mars, à midi.